Straßenfest der Kleinkunst am Kinder- und Jugendhaus Balu



Am Sonntag, den 18. Mai 2025, lädt das städtische Kinder- und Jugendhaus Balu wieder zum beliebten Straßenfest der Kleinkunst ein. Dann verwandeln sich der Parkplatz vor dem Haus sowie die angrenzende Rasenfläche in einen lebendigen Marktplatz voller Überraschungen, Spaß und Mitmachaktionen.

Gegen 13:30 Uhr öffnet die Manege ihre Pforten – denn dann startet das vielfältige Bühnenprogramm! Clown August von den Clowns Brothers sorgt für ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Programm aus Clownerie, Zauberei und artistischen Highlights. Mit charmanter Komik, spontanen Interaktionen und magischen Illusionen bringt er das Publikum zum Staunen, Lachen und Mitfiebern. Nach seinem Auftritt mischt er sich gerne unter die Besucher und Besucherinnen und verzaubert mit Ballonfiguren und weiteren magischen Überraschungen.

Der eigentliche Höhepunkt des Tages sind jedoch die

beeindruckenden Auftritte der Akrobatikgruppen des Kinder- und Jugendhauses Balu, der Tanz- und Cheerleadinggruppe der Pfalzschule sowie des Zirkus Fassungslos aus Havixbeck. Insgesamt 50 Kinder im Alter zwischen 6 und 16 Jahren haben bereits eifrig für ihre Auftritte geübt und freuen sich darauf, ihr Können zu präsentieren.

Neben den Shows laden zahlreiche Angebote zum Mitmachen ein: Bei Straßenmalerei, beim Schminken, Vertikaltuch- und Ringakrobatik, auf dem Airtrack, der Malleinwand oder beim Stoffbeutelgestalten ist für jeden etwas dabei. Besonders hervorzuheben ist die „Bunte Wiese“ mit einem farbenfrohen Zirkuszelt, das im Mittelpunkt steht. Hier stehen vielfältige Zirkusmaterialien bereit, um gemeinsam kreativ zu werden und Spaß zu haben.

Das Straßenfest beginnt um 13:00 Uhr und endet um 18:00 Uhr. Eingeladen sind Kinder, Jugendliche und Familien – für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Der Eintritt für diesen bunten und fröhlichen Tag voller Kunst, Spaß und Gemeinschaft ist frei!

Die Besucher und Besucherinnen werden gebeten, bei der Anreise möglichst auf das Auto zu verzichten, da während der Veranstaltung vor dem Balu keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen gibt es direkt im Kinder- und Jugendhaus Balu (Grüner Weg 4) unter 02307/60235.

Ein unvergesslicher Tag im

Hammer Tierpark – Lions Club BergKamen ermöglicht besonderen Ausflug



Schon vor der Abfahrt ist den Kindern die Vorfreude anzusehen. Mit ihnen freut sich Dietmar Luft (4.v.l) vom Lionsclub BergKamen, der den Ausflug mitorganisierte. Foto: Lions Club BergKamen

Ein ganz besonderer Tag liegt hinter den Schülerinnen und Schülern der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule in Bergkamen: Dank großzügiger Unterstützung des Lions Club BergKamen und des Busunternehmen Willi Fehling konnten 109 Kinder und Begleitpersonen einen unvergesslichen Ausflug in den Tierpark Hamm erleben.

Viele der Kinder der Förderschule leben mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen. Umso größer war die Freude, als feststand: Der Wunsch nach einem gemeinsamen Tierparkbesuch wird Wirklichkeit. Die Schule bereitete sich intensiv auf den Tag vor – mit Projektstunden rund um Tiere, Natur und das Verhalten im Park. So wurde aus dem Ausflug mehr als nur ein Tapetenwechsel: Er wurde zum Lern- und Gemeinschaftserlebnis.

„Für viele unserer Kinder ist so ein Ausflug keine Selbstverständlichkeit“, erklärt Schulleiterin Ursula Landskron. „Dass sie diesen Tag erleben durften, verdanken wir dem großen Engagement des Lions Club BergKamen und der zuverlässigen Unterstützung durch das Busunternehmen Willi Fehling.“ Mit mehreren barrierefreien Bussen wurde die Gruppe sicher nach Hamm und zurück gebracht.
Vor Ort warteten tierische Begegnungen mit Ziegen, Affen, Lamas und mehr – aber auch lachende Gesichter, staunende Blicke und jede Menge unvergessliche Momente.

„Solche Tage stärken nicht nur das Selbstbewusstsein der Kinder, sondern auch das Miteinander“, betonte ein Lehrer der Schule. Tobias Laaß, Präsident des Lionsclubs BergKamen, freut sich mit seinen Lionsfreunden über den Erfolg : „Es ist uns ein Herzensanliegen, Projekte für Kinder und Jugendliche zu fördern. Wenn diese Projekte dann direkte Wirkung zeigen und Kinderaugen zum Leuchten bringen, ist das besonders schön.“

Ein rundum gelungener Tag, der lange in Erinnerung bleiben wird – nicht nur bei den kleinen Tierfreunden.

Tiefbaumaßnahme auf der

Bambergstraße: VKU-Busse fahren eine Umleitung

Wegen weiteren Tiefbaumaßnahme auf der *Bambergstraße* fahren die VKU-Busse der Linien D80, R13 und S81 nicht so wie gewohnt. Die Haltestellen „Schöllerstraße“ und „Landwehrstraße“ (Richtung Bergkamen) entfallen. Den Fahrgästen stehen die Ersatzhaltestellen „Nordfeldstraße“ (Richtung Bergkamen) und „Bergkamen Busbahnhof“ zur Verfügung.

Diese Regelung gilt ab sofort bis auf Weiters.

Hıdırellez-Fest: Alevitische Gemeinde Bergkamen vermittelt Kindern Hoffnung und kulturelle Vielfalt



Hoffnung, Neubeginn und Gemeinschaft standen im Mittelpunkt des diesjährigen Hıdırellez-Festes, das die Alevitische Gemeinde im Umkreis Unna mit besonderem Augenmerk auf die Jüngsten feierte.

In einer gemeinsamen Aktion mit Kindern aus dem Alevitischen Religionsunterricht sowie Kindergartenkindern wurde das traditionelle Frühlingsfest kindgerecht erlebbar gemacht. Religionslehrerin des alevitische Unterrichts Burcu erklärte den Kindern die Bedeutung von Hıdırellez einem Tag, der im alevitischen Kulturkreis eng mit der spirituellen Figur Hızır verbunden ist, dem Helfer in der Not und Symbol der Hoffnung.

Im Anschluss sprach Cengiz Dede den traditionellen ein Segensgebet am festlich gedeckten Tisch. Danach durften die Kinder ihre Wünsche aufschreiben und diese an einen eigens aufgestellten Wunschbaum hängen in der Hoffnung, dass Hızır ihre Bitten erhört.

„Mit dieser Veranstaltung möchten wir nicht nur unsere spirituellen Werte weitergeben, sondern auch kulturelle Identität stärken und den Kindern ein Gefühl der Zuversicht

mit auf den Weg geben“, so Funda Öztürk, Vorstandsmitglied der Alevitischen Gemeinde in Bergkamen.

Dabei zeigt die Gemeinde ganz selbstverständlich: Kinder, die hier aufwachsen, feiern sowohl alevitische als auch deutsche Feste. So wurden in den letzten Monaten auch eine Osteraktion und eine Weihnachtsaktion durchgeführt ohne Gegensätze, sondern im Zeichen von Offenheit, Freude und Teilhabe. „Unsere Kinder sind Teil dieser Gesellschaft. Sie feiern Hıdırellez, Ostern und Weihnachten ganz selbstverständlich,denn all das gehört zu ihrer Lebenswelt“, betont Öztürk.

Hıdırellez wird jedes Jahr in der Nacht vom 5. auf den 6. Mai gefeiert. Es gilt als Fest des Frühlings und der Hoffnung und wird in vielen Regionen der Türkei, des Balkans und im Nahen Osten mit traditionellen Ritualen, Musik und Gemeinschaft begangen.

Die Alevitische Gemeinde Bergkamen möchte mit solchen Aktionen zeigen, dass gelebte Kultur, Spiritualität und Zusammenhalt Hand in Hand gehen mitten in einer vielfältigen Gesellschaft.

Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) stellt Direktkandidaten im Kreis Unna auf

Das Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) hat am 30. April im Rahmen einer Aufstellungsversammlung im Kreis Unna seine Kandidatinnen und Kandidaten für die bevorstehende Kommunalwahl am 14.09.2025 aufgestellt. „Damit ist der Grundstein gelegt: Das BSW tritt nun auch auf kommunaler Ebene an, um den Bürgerinnen und Bürgern im Kreis Unna eine neue

politische Kraft anzubieten – sozial, vernünftig und gerecht“, heißt es in einer Pressemitteilung des BSW Kreis Unna.

Im Zentrum der Versammlung stand die Wahl der Direktkandidierenden für den Kreistag. Mit großer Geschlossenheit wurden engagierte Persönlichkeiten nominiert, die in ihrer jeweiligen Kommune für echte Veränderung eintreten wollen.

An der Spitze der Liste stehen fünf Persönlichkeiten aus verschiedenen Städten des Kreises:
• Steven Graumann (Bergkamen) – Versicherungsbetriebswirt
• Robin Klesper Schneider (Fröndenberg) – Bauunternehmer
• Matthias Rösinger (Lünen) – Kaufmann
• Martin Maßmann (Selm) – Einzelhandelskaufmann
• Lars Rohwer (Unna) – Spielerberater / Marketingmanager

Auch die Aufstellungsversammlung für das Ruhrparlament hat stattgefunden: Am 3. Mai 2025 kamen Delegierte des BSW im Bochumer Jahrhunderthaus zusammen, um die Kandidatenliste für die Wahl zum Ruhrparlament aufzustellen. Besonders erfreulich für die heimischen BDWler: Mit Dr. Gerrit Heil (Platz 2) und Friedhelm Schaumann (Platz 11) stellt der Kreis Unna gleich zwei Vertreter auf der BSW-Liste zum Ruhrparlament.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Aufstellungsversammlungen beginnt nun die nächste wichtige Phase: Für die Zulassung zur Kommunalwahl benötigt das BSW eine bestimmte Anzahl an Unterstützungsunterschriften aus den jeweiligen Wahlkreisen. Diese gesetzlich vorgeschriebenen Unterschriften ermöglichen es neuen Parteien, demokratisch auf den Wahlzettel zu gelangen.

Vierbeiner erfolgreich geschult: Hundebusschule bei der VKU kam gut an bei Mensch und Tier



Foto: VKU

Am Montag vergangener Woche verwandelte sich der Betriebshof der VKU in Kamen in einen Ort des Lernens für Mensch und Hund. Die VKU lud zur beliebten Hundebusschule ein. Zahlreiche Hundebesitzer*innen folgten der Einladung. Unter ihnen waren auch Halter*innen, die sich bereits für die Hundebusschule im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2024 zur Teilnahme beworben hatten. Im Nachrückverfahren konnten die Teilnehmenden nun, gemeinsam mit ihren vierbeinigen Freunden, das entspannte Busfahren unter fachkundiger Anleitung erlernen.

Hundetrainer Ernst Schnübbe von der Hundeschule „Freude fürs Leben“ aus Kamen vermittelte den Teilnehmenden, wie sie ihre

Hunde sicher und entspannt ans Busfahren gewöhnen können. Außerdem gab er wertvolle Tipps und zeigte Tricks, die auch den ängstlichsten Hund zum Einsteigen motivieren und für ein harmonisches Miteinander im Bus sorgen.

Direkt an Bus und Haltestelle konnten die Hunde das Verhalten in der realen Umgebung üben. Anfangs waren einige noch unsicher gegenüber dem großen Fahrzeug, doch mit positiver Bestärkung und viel Liebe meisterten sie die Herausforderung und lernten, im Bus einen sicheren Platz zu finden.

Die Teilnehmenden waren begeistert von der praxisnahen Schulung und dem herzlichen Umgang des Trainers mit den Hunden. „Es war eine tolle Erfahrung für uns beide“, berichtete eine Teilnehmerin. „Mein Hund war anfangs sehr nervös, aber dank der Tipps von Herrn Schnübbe fühlt er sich jetzt viel sicherer im Bus.“

Flüchtlingshelferkreis sucht dringend Ehrenamtliche für Sprachcafes

In HausFRIEDEN finden an verschiedenen Tagen zu unterschiedlichen Zeiten Sprachcafes statt. Einfach deutsch miteinander sprechen- das ist für geflüchtete Menschen ganz wichtig., um hier anzukommen und sich zurecht zu finden. Der Flüchtlingshelferkreis Bergkamen sucht dringend Ehrenamtliche, die wöchentlich dabei helfen zu sprechen, zu lesen und zu schreiben. Dafür muss niemand LehrerIn sein. Hilfsmittel sind vorhanden und bei den Sprachcafes sind immer mehrere Helfende.

Wer Lust und Interesse hat, kann gern in HausFRIEDEN an der

Präsidentenstr.45 vorbei schauen, z.B: bei der Mitgliederversammlung am 13.05.25 um 17.30 Uhr in HausFRIEDEN oder auch beim Brunch am 17.05.25 um 10.30 Uhr oder auch melden bei info@fhk-bergkamen-ev.de

---

Frühlingsstimmung beim Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren am Elisabeth Haus



Am 4. Mai fand der Kaffeeklatsch im Elisabeth Haus statt. Mit Musik, Tanz und selbstgebackenem Kuchen erlebten über 100 Seniorinnen und Senioren am vergangenen Sonntag einen heiteren Nachmittag beim städtischen Kaffeeklatsch im Elisabeth-Haus an

der Parkstraße. Für beste Unterhaltung sorgte erneut das Musikduo Andy & Lucia, das mit viel Schwung und Charme für ausgelassene Stimmung sorgte.

Neben dem musikalischen Programm erfreuten sich die Gäste wie immer besonders an den zahlreichen Torten und der selbstgestalteten Dekoration. „Die liebevolle Dekoration und fantastischen Torten sind jedes Mal eine wahre Freude“, sagte eine Besucherin zum Abschluss der Veranstaltung. Die herzliche Atmosphäre sei, so die Meinung vieler Gäste, vor allem dem engagierten Einsatz der zahlreichen Ehrenamtlichen zu verdanken. Einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer ließen sich sogar von der Musik mitreißen und wagten ein Tänzchen auf der Tanzfläche.

Der nächste Kaffeeklatsch findet am Sonntag, 01. Juni 2025, von 14:30 bis etwa 17:00 Uhr erneut im Elisabeth-Haus (Parkstraße 2a, 59192 Bergkamen) statt – mit einem besonderen Gast aus dem Rathaus.

Für die kommenden Termine werden noch Kuchenspenden sowie ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Magdalena Müller, Stadt Bergkamen, Seniorenarbeit, unter Tel. 02307 / 965-433 (vormittags, montags bis freitags) oder per E-Mail an kaffeeklatsch@bergkamen.de.

Annegret Brigatt und Iris

Köppen vom SuS Oberaden beim Wings for Life World Run 2025



Rekord-Teilnehmerzahl beim Wings for Life World Run 2025. Mit dabei vom SuS Oberaden waren Annegret Brigatt und Iris Köppen. Am 4. Mai, Punkt 13 Uhr (MESZ) ertönt weltweit auf 6 Kontinenten das Startsignal und es setzen sich 310718 Menschen in Bewegung u.a. in Washington (Nordamerika), Poznan (Polen), Perth (Australien), Wien (Österreich), Tokio (Japan), Breda (Niederlande).

Sie laufen, gehen oder rollen für all jene die es nicht können. Bei diesem Lauf gibt es keine Ziellinie. Allein in München gingen 14000 Läufer/innen und Rollstuhlfahrer/innen an den Start. Der Lauf eines jeden Läufers dauert solange, bis dieser vom „Catcher Car“ eingeholt wird, dass 30 Minuten nach dem Start bei den Flagship Runs die Verfolgung aufnimmt. Wer überholt wird scheidet aus. Annegret Brigatt legte 7,8 km und Iris Köppen 9,3 km zurück.

Alle Startgelder fließen zu 100% in die Rückenmarksforschung und helfen dabei Querschnittslähmung zu heilen. Sieger bei den Männern war der Japaner Fukuda mit 71.67 km und bei den Frauen die Deutsche Esther Pfeiffer mit 59,03 km.

Erfolgreicher Start nach den Osterferien für die Wasserfreunde aus Bergkamen



Schwimmer:innen, die in Finnentrop gestartet sind. Foto: Wasserfreunde

Am 03. und 04. Mai 2025 nahmen die Schwimmer:innen der Wasserfreunde TuRa Bergkamen an zwei Wettkämpfen teil – dem 22. Internationalen Schwimmfest in Dortmund sowie dem 45. Nachwuchsschwimmfest und 13. Sparkassen-Junior-Cup in Finnentrop.

In Dortmund behaupteten sich Mira Juds (*2007), Noah Mo Krause (*2008) und seine Geschwister Mila Fee und Mika Tom (*2011), Lena Slaby (*2010), Lia Schröder (*2012), Liva Yüksekogul (*2012) und ihre Schwester Elisa (*2015), Emma Gramse (*2013), Sarah Großpietsch (*2013), Mila Ellerkmann (*2015), Ilana Kumon (*2016) und Mila Murray (*2016) in einem leistungsstarken Teilnehmerfeld aus ganz NRW und präsentierten sich in guter Form. Viele persönliche Bestleistungen zeigten, dass die Trainingsinhalte aus den Osterferien erfolgreich umgesetzt wurden.

Mira sicherte sich die Silbermedaille über 200m Rücken. In den Finals glänzten Mila Ellerkmann mit Bronze über 50m Rücken und Platz 7 über 50m Freistil, Emma mit Platz 5 über 50m Brust sowie Mila Murray mit Platz 5 über 50m Rücken.

Parallel zum Wettkampf in Dortmund starteten Johanna Donsbach (*2015), Leni Schröder (*2015), Lia Senz (*2016) und Lasse Treinies (*2017) in Finnentrop und überzeugten ebenfalls mit starken Leistungen: Lasse gewann 2x Gold (50m Brust, 100m Freistil), 1x Silber (50m Freistil) und 1x Bronze (50m Rücken). Lia holte Silber über 100m Freistil, Leni sicherte sich Silber über 50m Schmetterling und Bronze über 100m Lagen.

Die Trainer:innen waren mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Die Ergebnisse bieten eine gute Basis für die nächsten Wettkämpfe – das vorhandene Potenzial soll nun gezielt weiterentwickelt werden.

Tag der offenen Baustelle in

der Waldsiedlung Bergkamen-Weddinghofen



So sah es auf Grimberg 3/4 vor Beginn der Bauarbeiten aus. Foto: RAG Montan Immobilien

Die Projektgesellschaft Wohnen in der Waldsiedlung GmbH lädt Interessierte ein, am Tag der offenen Baustelle am Samstag, 10. Mai, von 10 bis 16 Uhr im neuen Wohnquartier Waldsiedlung auf dem ehemaligen Standort von Grimberg 3/4 in Weddinghofen teilzunehmen:

Das Gelände der ehemaligen Zeche Grimberg 3/4 in Bergkamen-Weddinghofen hat eine lange Geschichte als Teil des Bergbaus und ist nun der Schauplatz für ein zukunftsweisendes Wohnprojekt. Auf dieser ehemaligen industriellen Brachfläche entsteht das Wohnquartier „Wohnen in der Waldsiedlung“ – ein Projekt, das den Strukturwandel der Region aktiv mitgestaltet.

Ein Rundgang über die Baustelle: Erhalten die Besucherinnen und Besucher einen exklusiven Einblick in die laufenden Arbeiten und den Fortschritt des Projekts. Projektbeteiligte erklären vor Ort alles Wichtige. Dazu gehört auch die Umwandlung dieses Geländes zu einem neuen, Stadtquartier.

Hintergrundinformationen zu den Grundstücken: Infos gibt es auch zu den verschiedenen Grundstücksgrößen (zwischen 300 und 700 Quadratmetern) und die Möglichkeiten, die Bauherren im Rahmen des Projekts haben – von Einzelhäusern bis zu Reihenhäusern. Vertreter der RAG Montan Immobilien, der HEITKAMP Unternehmensgruppe, der Stadtwerke GSW, beteiligte Bauträger und Hausanbieter stehen während der Veranstaltung für Gespräche zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Über die Wohnen in der Waldsiedlung GmbH

Die Projektgesellschaft „Wohnen in der Waldsiedlung GmbH“ wurde am 04.05.2021 gegründet. Gesellschafter sind die RAG Montan Immobilien GmbH, Essen, und die HEITKAMP Erd- und Straßenbau GmbH, Herne, mit einer Beteiligung von jeweils 50% der Gesellschaftsanteile.